Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst und Ausschussdienst

Niederschrift

Finanzausschuss

16. WP - 87. Sitzung

am Donnerstag, dem 21. Februar 2008, 11:55 Uhr, in Sitzungszimmer 142 des Landtages

- Finanzausschuss -

Anwesende Abgeordnete

Günter Neugebauer (SPD)

Vorsitzender

Hans-Jörn Arp (CDU)

Tobias Koch (CDU)

Jens-Christian Magnussen (CDU)

Peter Sönnichsen (CDU)

Holger Astrup (SPD)

Birgit Herdejürgen (SPD)

Anna Schlosser-Keichel (SPD)

Wolfgang Kubicki (FDP)

Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Weitere Abgeordnete

Anke Spoorendonk (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Frank Sauter (CDU)

Die Liste der weiteren Anwesenden befindet sich in der Sitzungsakte.

- Finanzausschuss -

4. Verschiedenes

7

Tagesordnung:	Seite
1. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Schleswig- Holsteinischen Schulgesetzes	4
Gesetzentwurf der Fraktion der FDP Drucksache 16/1762	
2. Schutz von Immobilienbesitzern	5
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 16/1806	
3. Information/Kenntnisnahme	6
Umdruck 16/2782 - Abweichungen in der Ausführung von Baumaßnahmen in Kiel	
Umdruck 16/2783 - Planungsleitlinien der GMSH	

Der Vorsitzende, Abg. Neugebauer, eröffnet die Sitzung um 11:55 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP Drucksache 16/1762

(überwiesen am 12. Dezember 2007 an den **Bildungsausschuss** und den Finanzausschuss)

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD Umdruck 16/2856

hierzu: Umdrucke 16/2821, 16/2861

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss dem federführenden Bildungsausschuss, den FDP-Gesetzentwurf in der Fassung des von den Koalitionsfraktionen mit Umdruck 16/2856 vorgelegten Änderungsantrages anzunehmen.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Schutz von Immobilienbesitzern

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 16/1806

(überwiesen am 30. Januar 2008 an den **Innen- und Rechtsausschuss** und den Finanzausschuss)

Der Finanzausschuss schließt sich dem im Innen- und Rechtsausschuss vereinbarten Verfahren an, bis Mitte März 2008 zu versuchen, eine interfraktionellen Antrag zu erarbeiten.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Information/Kenntnisnahme

Umdruck 16/2782 - Abweichungen in der Ausführung von Baumaßnahmen in Kiel
Umdruck 16/2783 - Planungsleitlinien der GMSH

Zu Umdruck 16/2782 - Abweichungen in der Ausführung von Baumaßnahmen in Kiel - bittet Abg. Kubicki um eine Gegenüberstellung der bisher veranschlagten Kosten und der aufgrund der Umplanung entstehenden Kosten.

Anlässlich der Vorlage Umdruck 16/2783 - Planungsleitlinien der GMSH - nimmt der Finanzausschuss in Aussicht, Mitte des Jahres ein Gespräch mit der GMSH zu führen (Effizienzgewinne aufgrund der zentralen Beschaffung durch die GMSH, Preise der GMSH).

Abg. Kubicki bittet die Landesregierung, die Frage zu prüfen, inwieweit das Mittelstandsfördergesetz den wirtschaftlichsten Einkauf von Großgeräten (beispielsweise für das UK S-H) verhindere.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Der Vorsitzende mahnt abermals von der Regierung eine Vorlage zur Gegenfinanzierung von Mindereinnahmen beim Erdölförderzins an.

- Finanzausschuss -

- Der Vorsitzende wiederholt seine am 29. November 2007 gestellte Frage nach möglichen Auswirkungen der Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts Münster zum Selbstbehalt bei der Beihilfe von Beamten und der Summe der Selbstbehalte bei der Beihilfe schleswig-holsteinischer Beamter.
- Der Vorsitzende bittet das Wirtschaftsministerium, den Finanzausschuss über den Sachstand der Nachforderungen der NOB für das Bahnnetz West zu unterrichten.
- Der Vorsitzende wird das Thema **Messehalle Husum** auf die Tagesordnung der nächsten Finanzausschusssitzung setzen.
- Abg. Heinold bittet die Landesregierung unter Bezugnahme auf Umdruck 16/2776 darum, die den Kommunen zugesagten Kompensationsmaßnahmen infolge der Änderung der Regelung zur Schülerbeförderung aufzulisten und zu beziffern.
- Abg. Heinold bittet die Landesregierung zu prüfen, die Machbarkeitsstudie zur Keitum Therme durch Schwärzen der vertraulichen Daten öffentlich machen zu können.
- M Wiegard informiert über den aktuellen Stand der Ermittlungen gegen mutmaßliche schleswig-holsteinische Steuerhinterzieher. Bisher seien von der Staatsanwaltschaft Bochum vier Ersuchen auf Amtshilfe eingegangen, ein weiteres Ersuchen werde heute mit Hamburg abgestimmt. Darüber hinaus führe die Staatsanwaltschaft Bochum auch ohne Wissen der schleswig-holsteinischen Landesregierung eigene Untersuchungen durch. Man gehe davon aus, dass sich die Ermittlungen noch eine ganze Weile hinziehen würden. Auch über die Frage der Zuständigkeit der Bochumer Staatsanwaltschaft im Land Schleswig-Holstein würden Gespräche geführt. Darüber hinaus lägen bisher fünf Selbstanzeigen von schleswig-holsteinischen Steuerbürgern vor.

Der Vorsitzende, Abg. Neugebauer, schließt die Sitzung um 12:30 Uhr.

gez. Günter Neugebauer

Vorsitzender

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer